



## Online Desktop Presenter by Infonautics GmbH Switzerland

Der "Online Desktop Presenter" kann den lokalen Windows-Desktop über das Internet jedem beliebigen Internet-Benutzer anzeigen/präsentieren. Da die Präsentation über einen beliebigen Web-Server erfolgt, entstehen keine Probleme mit Firewalls oder anderen sicherheitsrelevanten Einrichtungen. Einzige Voraussetzung für die Präsentation ist ein Unterverzeichnis auf einem Web-Server im Internet (oder im Intranet für firmeninterne Präsentationen).

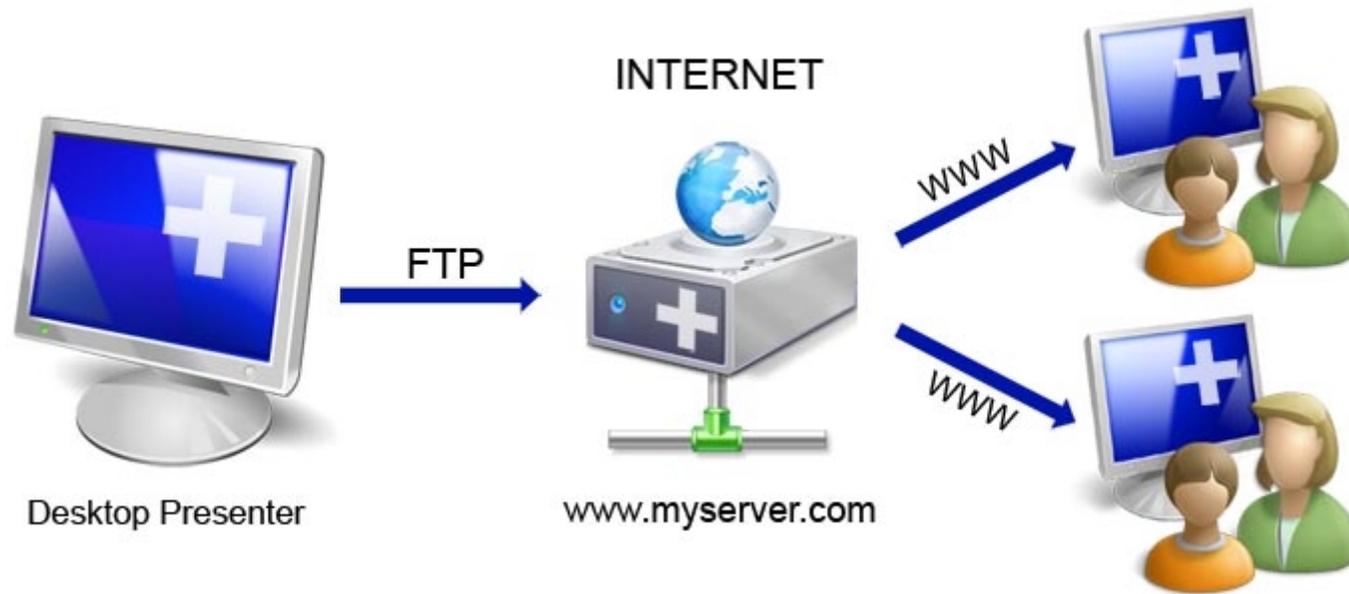
### Inhalt

1. Funktion des Programmes
2. Systemvoraussetzungen
3. Programmeigenschaften
4. Installationshinweise
5. Vorgang beim Präsentator
6. Vorgang beim Zuschauer
7. Freier Webspacer
8. Den "Online Desktop Presenter" kaufen
9. Häufig gestellte Fragen (FAQ)
10. Kontakt / Support

««

## Funktion des Programmes

Der "Online Desktop Presenter" erstellt vollautomatisch in kurzen Abständen ein Bild des eigenen Desktops, das komprimiert per FileTransfer (FTP) in ein Verzeichnis auf dem Web-Server geladen wird. Der Zuschauer kann die Präsentation des eigenen Desktops durch einfache Anzeige einer entsprechenden Web-Adresse im Browser verfolgen; die laufende Aktualisierung erfolgt vollautomatisch.



««

## Systemvoraussetzungen

### Beim Präsentator:

- Windows 98/2000/XP/Vista
- Internet-Verbindung (temporär oder permanent)
- FTP-Zugang zu einem Unterverzeichnis eines Webserver (eigener oder freier Webespace)

### Beim Zuschauer:

- Beliebiges Betriebssystem mit beliebigem Browser (standardmässig aktiviertes Javascript)
- Internet-Verbindung (temporär oder permanent)

««

## Programmeigenschaften

- Übertragung des Windows-Desktops in schneller Folge (ab ca. 1 Sekunde pro Bild bei 800x600 Pixeln und ohne Hintergrundbild, je nach Geschwindigkeit der Internetverbindung beim Präsentator und Zuschauer).
- Übertragung des Desktops starten/anhalten/beenden.
- Übertragung des Desktops automatisch nach Programmstart beginnen
- Einstellung eines beliebigen vorhandenen Unterverzeichnisses auf einem per FTP zugänglichen Web-Server.
- Verwendung von freiem Webespace, wenn kein eigener Web-Server zur Verfügung steht.
- Es wird auf dem Web-Server nur ca. 300 KB Platz in einem Unterverzeichnis beansprucht und es muss nichts zusätzlich installiert werden.
- Auf Apache-Web-Servern kann der Zugriff zusätzlich mit einem Login für den Zuschauer versehen werden (htaccess).
- Nach Beendigung der Präsentation kann beim Zuschauer automatisch eine beliebige Web-Adresse angezeigt werden.
- Löschung der Anzeige auf dem Webserver nach Beendigung der Präsentation.
- Bei Bedarf kann in der Präsentation die Position der eigenen Maus angezeigt werden.
- Bei Bedarf kann auch nur ein beliebiger Teilbereich des Bildschirmes übermittelt werden.
- Die Präsentation kann mit voller Farbtiefe (16 Mio.) oder reduziert auf 256 Farben (schneller) angezeigt werden.
- Die Präsentation kann auf 75% verkleinert werden (für die Präsentation grösserer Desktops auf kleineren Bildschirmen bei den Zuschauern).
- Der Ablauf der Präsentation kann je Bild-Übertragung bis max. 10 Min. verzögert werden.
- Vorschau der Abbildung des eigenen Desktops, wie ihn der Zuschauer sehen wird.

««

## Installationshinweise

Bis Windows XP ist das Installationsprogramm "OnlineDesktopPresenterSetupDE.exe" ohne spezielle Berechtigungen einsetzbar und erfordert keine expliziten Administratorrechte. Folgen Sie einfach den Anweisungen des Installationsprogrammes, um den "Online Desktop Presenter" für Ihre Benutzerumgebung (Current User) einzurichten.

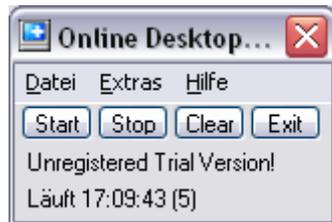
Windows Vista lässt die Installation neuer Programme nicht mehr ohne weiteres zu, weil der Zugriff auf den Programmordner durch die User Account Control UAC begrenzt wird (sofern nicht explizit abgeschaltet). Starten Sie deshalb unter Windows Vista das Installationsprogramm "OnlineDesktopPresenterSetupDE.exe" mit Administratorrechten, indem Sie mit der rechten Maustaste dessen Kontextmenü aufrufen und daraus "Als Administrator ausführen" wählen. Danach werden Sie zur Eingabe des Administrator-Passwortes aufgefordert, bevor Sie weiterfahren können.

Wenn Ihnen keine Administratorrechte zur Verfügung stehen, können Sie das Programm zur Not in ein Unterverzeichnis eines beliebigen Verzeichnisses installieren, auf das Sie volle Schreibrechte haben. Passen Sie dafür während des Installationsvorganges das angebotene Programmverzeichnis auf Ihr eigenes Unterverzeichnis an.

««

## Vorgang beim Präsentator

Nach dem Start des "Online Desktop Presenter" erscheint auf dem Desktop die entsprechende Steuer-Konsole mit den Hauptfunktionen: **Start** (Präsentation starten), **Stop** (Präsentation anhalten), **Clear** (letztes Bild der Präsentation auf dem Webserver löschen), **Exit** (Programm beenden).



««

## I. Einstellungen

Als Erstes müssen die notwendigen Einstellungen für die Datenübertragung vorgenommen werden. Im Menü "Extras/Einstellungen" stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

The screenshot shows a Windows-style dialog box titled "Einstellungen" with a close button (X) in the top right corner. The dialog is organized into four main sections:

- FTP Einstellungen:** Contains input fields for "Servername (Bsp. ftp.meinserver.com)" with "ftp.meinserver.com" entered, "Web-Verzeichnis (Bsp. public\_html/ oder leer wenn Hauptverz.)" with "public\_html/" entered, and "Unterverzeichnis im Web-Verzeichnis (Bsp. meinverzeichnis/ )" with "meinverzeichnis/" entered. Below these are fields for "UserID" (demo) and "Passwort" (masked with dots), and a "Verzeichnis prüfen" button.
- Präsentation Einstellungen:** Contains a "Meine Homepage (wird am Ende der Präsentation angezeigt)" field with "http://www.meinserver.com" entered. Below is a section for "Ausgewählter Bildschirmbereich (leer für ganzen Bildschirm)" with a numeric input "100,100,600,800" and a label "Links,Oben,Rechts,Unten (Pixels)". There are two buttons: "Bereich bestimmen" and "Ganzer Bildschirm". Below are three checkboxes: "Mauszeiger als Kreuz in kleinem rotem Rechteck anzeigen" (checked), "Anzeige auf 256 Farben beschränken (schnellere Übertragung)" (unchecked), and "Anzeige auf 75% verkleinern (kleinere Abbildung)" (unchecked). A fourth checkbox "Präsentation automatisch nach Programmstart beginnen" is also unchecked. At the bottom of this section is a "Vorschau der Anzeige" button.
- Login Einstellungen:** Contains a text block: "Die Präsentation im obigen Unterverzeichnis kann mit LoginID und Passwort vor dem Zugriff geschützt werden, wenn sie auf einem Apache Webserver liegt (htaccess)." Below is an "Absoluter Verzeichnis-Pfad auf dem Server (notwendig)" field with a "Laden" button. At the bottom are fields for "LoginID" and "Passwort", and two buttons: "Login auf Server installieren" and "Login vom Server entfernen".
- Technische Einstellungen:** Contains three numeric input fields: "0" for "Zus. Sekunden (max. 600) zwischen Desktop-Bildern", "30" for "Anzahl Sekunden (max. 600) während derer versucht wird, eine Internetverbindung herzustellen (Standard: 30)", and "2000" for "Browser-Refresh in Millisekunden (Standard: 2000)". Below these is a text block: "In diesem Intervall stellt der Internet-Browser des Zuschauers eine Verbindung zum Server her, um zu prüfen, ob ein neues Abbild des Desktops zur Anzeige bereit ist." At the bottom right of the dialog is an "OK" button.

### FTP Einstellungen (FTP-Zugang zum Web-Verzeichnis)

**Servername:** Der Name des FTP-Servers, über den die Präsentation aktualisiert wird (z.Bsp. "ftp.meinserver.com")

**Web-Verzeichnis:** Verzeichnisname des Web-Verzeichnisses (Web-Root), sofern dieses nicht dem Hauptverzeichnis des FTP-Servers entspricht (z.Bsp. "public\_html/"). Feld leer lassen, wenn das Web-Verzeichnis (Web-Root) mit dem Hauptverzeichnis des FTP-Servers identisch ist.

**Unterverzeichnis im Web-Verzeichnis:** Name des Unterverzeichnisses, in dem die Präsentation angezeigt werden soll (z.Bsp. "meinverzeichnis/").

**UserID:** Die Benutzerkennung für den Zugriff auf den FTP-Server.

**Passwort:** Das Passwort für den Zugriff auf den FTP-Server.

**Verzeichnis prüfen:** Diesen Knopf drücken, um die korrekten FTP-Einstellungen zu überprüfen.

Beispiel:

Für die Präsentationsadresse "www.meinserver.com/meinverzeichnis/" könnte das entsprechende FTP-Verzeichnis "ftp.meinserver.com/public\_html/meinverzeichnis/" lauten, oder "ftp.meinserver.com/meinverzeichnis/" wenn das Hauptverzeichnis des Webservers (Web-Root) mit dem des FTP-Servers identisch ist.

#### *Login Einstellungen* (optionaler Passwortschutz für die Präsentation)

Wenn es sich beim Web-Server um einen Apache-Server handelt, kann die Präsentation zusätzlich mit einer Login-Abfrage beim Zuschauer versehen werden; dann muss der Zuschauer beim Öffnen der Präsentation im Browser den Benutzernamen und das Passwort Ihrer Wahl angeben.

**Absoluter Verzeichnis-Pfad auf dem Server (notwendig):** Lesen Sie mit dem Knopf "Laden" den Server-Pfad des oben unter FTP-Einstellungen angegebenen und bereits funktionierenden Unterverzeichnisses ein. Das Zugriffsschutz-System des Apache-Servers (htaccess) benötigt diesen Verzeichnis-Pfad für dessen Funktion.

**LoginID:** Benutzerkennung Ihrer Wahl (z.Bsp. "Zuschauer"), Gross-/Kleinschreibung ist relevant, keine Leerschläge und Sonderzeichen erlaubt.

**Passwort:** Passwort Ihrer Wahl (z.Bsp. "hallo"), Gross-/Kleinschreibung ist relevant, keine Leerschläge und Sonderzeichen erlaubt.

**Login auf Server installieren:** Zugriffsschutz jetzt auf dem Server installieren oder anpassen.

**Login vom Server entfernen:** Zugriffsschutz auf dem Server entfernen (setzt dessen Vorhandensein voraus).

#### *Präsentation Einstellungen* (Aussehen der Präsentation)

**Meine Homepage:** Diese Internetadresse wird beim Zuschauer im Browser geladen, wenn die Präsentation gestoppt (Stop) und danach gelöscht (Clear) wird.

**Ausgewählter Bildschirmbereich:** Die Desktop-Abbildung kann auf einen bestimmten Bereich eingeschränkt werden. 4 Zahlen mit Komma getrennt geben den Rand des Ausschnittes in Pixeln an für "Links,Oben,Rechts,Unten". Bei leerem Feld wird der ganze Desktop übermittelt. Mit dem Knopf "Bereich bestimmen" wird ein durchsichtiges Fenster geöffnet, über das der Bildschirmausschnitt interaktiv bestimmt werden kann. Der Knopf "Ganzer Bildschirm" löscht die Angaben im Feld, um den ganzen Bildschirm zu übermitteln. Wenn ein Teilbereich bestimmt wurde, wird für die Präsentation auf dem Desktop ein oranger Rahmen angezeigt, der den zu übertragenden Ausschnitt markiert.

**Mauszeiger als Kreuz in rotem Rechteck anzeigen:** Die Position des eigenen Mauszeigers wird in der Desktop-Präsentation angezeigt (kleines rotes Rechteck mit Kreuz).

**Anzeige auf 256 Farben beschränken:** Das Abbild des Desktops wird nur mit 256 Farben angezeigt. Da damit die resultierende Datenübertragung abnimmt, wird dadurch der Aktualisierungsrhythmus der Anzeige beschleunigt, was besonders bei einer langsamen Internetverbindung nützlich ist.

**Anzeige auf 75% verkleinern:** Die Grösse der Abbildung des Desktops wird auf 75% verkleinert. Dadurch kann der grössere eigene Desktop (z.Bsp. 1024 x 768 Pixel) auf einem kleineren Bildschirm beim Zuschauer (z.Bsp. 800 x 600 Pixel) vollständig angezeigt werden, ohne dass die Scrollbalken des Browsers benützt werden müssen. Die Datenübertragung selber wird dadurch nicht beschleunigt.

**Präsentation automatisch nach Programmstart beginnen:** Wenn markiert, beginnt die Präsentation nach dem nächsten Programmstart automatisch, ohne den Knopf "Start" zu drücken.

**Vorschau der Anzeige:** Eine Vorschau der Desktop-Abbildung, wie sie der Zuschauer empfangen wird, wird in einem Fenster dargestellt. Die Präsentationseinstellungen werden dabei bereits berücksichtigt.

#### *Technische Einstellungen* (Übermittlung der Präsentation)

**Zus. Sekunden (max. 600):** Der normale Anzeigerhythmus der einzelnen Desktop-Abbildungen der Präsentation von ca. 1 bis 5 Sekunden kann zusätzlich um bis zu 600 Sekunden verzögert werden. Dies spart Bandbreite bei langen Präsentationen, wenn diese keine sofortige Aktualisierung der Desktopanzeige erfordern.

**Anzahl Sekunden (max. 600) während derer versucht wird, eine Internetverbindung herzustellen (Standard: 30):** Das Programm versucht x Sekunden eine Internetverbindung herzustellen, bevor die Übertragung abgebrochen und eine Fehlermeldung angezeigt wird.

**Browser-Refresh in Millisekunden (Standard: 2000):** Für die allgemeine Kompatibilität wird der Browser des Zuschauers veranlasst, alle 2 Sekunden beim Server zu prüfen, ob ein neues Desktop-Abbild bereit steht. Dieser Takt des Browsers des Zuschauers kann bei schnellen Leitungen beiderseits verkürzt, oder bei schwachem Server erhöht werden.

## II. Bedienung

Die Bedienung des "Online Desktop Presenter" folgt einem sequentiellen Ablauf:



Mit dem Knopf "**Start**" beginnt die Übertragung des eigenen Desktops auf die eingestellte Webadresse. In der Statuszeile wird der laufende Vorgang mit "Läuft", der Zeit der letzten Desktop-Abbildung und der Anzahl der gesendeten Bilder angezeigt.

Mit dem Knopf "**Stop**" wird die Übertragung des eigenen Desktops angehalten. Unter der eingestellten Webadresse wird das letzte Bild dauerhaft angezeigt. Die Statuszeile zeigt "Angehalten" mit der Uhrzeit der letzten Anzeige. Die Übertragung kann bei Bedarf mit "Start" weitergeführt werden.

Mit dem Knopf "**Clear**" wird am Schluss der Präsentation die letzte Abbildung des Desktops gelöscht, damit niemand trotz Kenntnis der Webadresse die letzte Übertragung Ihres Desktops einsehen kann. (Wenn für die Präsentation eine Web-Adresse auf einem Apache-Server eingesetzt wird, kann zudem ein Login für den Zuschauer eingerichtet werden.) Während des Löschvorganges zeigt die Statuszeile "Lösche. Bitte warten..." und nach einigen Sekunden erscheint "Gelöscht". Nach der Löschung der Präsentation sieht der Zuschauer ein schwarzes Bild und er erhält eine Abmeldung mit der Möglichkeit, auf Ihre eingestellte Homepage zu wechseln.

Mit dem Knopf "**Exit**" wird das Programm beendet.

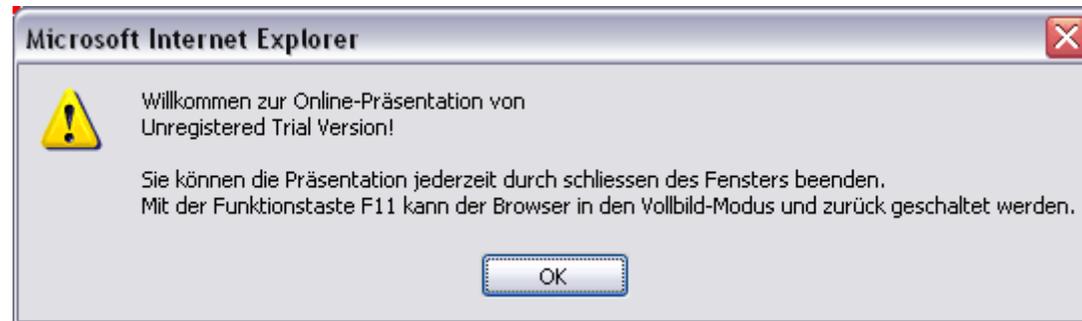
««

## Vorgang beim Zuschauer

Der Zuschauer kann die Präsentation Ihres Desktops mit jedem gewöhnlichen Internet-Browser (mit standardmässig aktiviertem Javascript) verfolgen und wie eine gewöhnliche Webseite anzeigen. Dazu müssen Sie ihm lediglich die von Ihnen bestimmte Internet-Adresse per Telefon oder Email übermitteln. Zum Bsp. "http://www.meinserver.com/meinverzeichnis/".

Da der Vorgang einer normal geladenen Webseite entspricht, sind keine Behinderungen durch Firewalls zu erwarten.

Zu Beginn der Präsentation erhält der Zuschauer eine kurze Information mit einer Anweisung, wie er bei Bedarf den Browser in den Vollbild-Modus und zurück in den Fenster-Modus schalten kann.



Nach drücken des Knopfes "OK" im Informationsfenster beginnt die laufende Anzeige Ihrer Desktop-Präsentation; die Aktualisierung der Bildfolge geschieht vollautomatisch.

Wenn Sie die Präsentation mit "Clear" löschen, erhält der Zuschauer eine Abmeldung mit kurzem Dank und der Möglichkeit, die von Ihnen eingestellte Homepage anzuzeigen.



In einem deutschen Browser wird die Mitteilung in Deutsch angezeigt, ansonsten auf Englisch.

Wenn Sie über eine gute Internetverbindung und einen zweiten Computer oder Bildschirm (Zwei-Schirm-Anzeige) verfügen, können Sie auf dem Hauptbildschirm den Desktop präsentieren und auf dem zweiten Schirm mit dem Browser die Webadresse als Zuschauer betrachten. Selbst mit nur einem Bildschirm können Sie die Desktop-Präsentation wiederum selber im Browser anzeigen; dann ergibt sich jedoch ein seltsames Echo-Bild im Browser, weil die Desktop-Abbildung das eigene Abbild vom Abbild vom Abbild etc. enthält.

### **Freier Webpace** (wenn kein eigener Web-Server/Webspace zur Verfügung steht)

Für die ideale Abwicklung der Online-Präsentation ist vor allem ein Unterverzeichnis auf der eigenen Website geeignet. Wenn dies jedoch nicht zur Verfügung steht, stellen diverse Hosting-Anbieter auch freien Webpace zur Verfügung, der für die Abwicklung der Online-Präsentation nutzbar ist. Geeignet sind Anbieter, die für die Aktualisierung des Webpace einen FTP-Zugang zur Verfügung stellen, idealerweise ohne Werbeeinblendungen jeglicher Art. Bei den meisten Anbietern erhalten Sie unmittelbar nach der Anmeldung die entsprechende Webadresse und die nötigen FTP-Zugangsdaten (FTP-Server-Adresse, UserID, Passwort).

Eine Übersicht von Anbietern von freiem Webpace ohne Werbeeinblendungen findet sich unter:

<http://www.free-webhosts.com/no-forced-ads.php>

Übersicht vieler Hoster, die verschiedensten freien Webpace anbieten:

[http://www.thefreesite.com/Free\\_Web\\_Space/](http://www.thefreesite.com/Free_Web_Space/)

««

### **Den "Online Desktop Presenter" kaufen**

Der "Online Desktop Presenter" ist Shareware, d.h. Sie können das Programm vor dem Kauf ausführlich kostenlos testen. Die Einschränkungen während dieser Testphase bestehen darin, dass beim Zuschauer die Desktop-Abbildung mit dem Hinweis versehen ist, dass Sie eine noch nicht gekaufte Testversion verwenden. Zudem wird die Übertragung nach ca. 5 Minuten (100 Bilder) angehalten. Nach dem Kauf und der Eingabe der Lizenznummer werden diese Beschränkungen vollständig aufgehoben.

Den "Online Desktop Presenter" können Sie online über das Internet kaufen. Wählen Sie dafür im Menü "Hilfe" den Eintrag "Lizenz kaufen" oder gehen Sie mit dem Internet-Browser direkt auf die entsprechende Web-Adresse: "<http://www.infonautics.ch/presenter>".

««

## Häufig gestellte Fragen (FAQ)

Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie unter "<http://www.infonautics.ch/presenter/hgf>".

««

## Kontakt / Support

Der "Online Desktop Presenter" ist ein Produkt der Infonautics GmbH, Switzerland.

Homepage: <http://www.infonautics.ch/presenter>

Email: [presenter@infonautics.ch](mailto:presenter@infonautics.ch)

Adresse: Infonautics GmbH  
Eichholzweg 16  
CH-6312 Steinhausen  
Switzerland

Bitte beachten Sie, dass wir Support für den "Online Desktop Presenter" nur über das Internet gewähren. Im Allgemeinen erhalten Sie die Antworten an Werktagen innert 24 Stunden in den Sprachen Deutsch und Englisch.

««

©Copyright by Infonautics GmbH, Switzerland